

M.E.G. Jahrestagung 2017

Anne M. Lang

*Das Bonner Ressourcen Modell-
die Hypno-Systemisch-Lösungsorientierte
Rahmung von Veränderungsarbeit*

AML Institute

AML Institut Systeme DGSF

Milton Erickson Institut Bonn M.E.G.



**Das Bonner Ressourcen Modell- die Hypno-Systemisch-Lösungsorientierte Rahmung von
Veränderungsarbeit
Anne M. Lang**

Folien und Inhalts- Folge

- 1. Worum es geht...**
- 2. Der Systemische, Hypnotherapeutische und Lösungsfokussierte Blick und das Vorgehen reflektieren gerade diese Reduktionen.**
- 3. Hypno- systemisch-Lösungsfokussiertes Vorgehen heißt: Teil I.**
- 4. Erzeugen von neuer Wirklichkeit über... Teil II.**
- 5. Was machen wir?**
- 6. Was heißt Meta-Intervenieren?**
- 7. Kunsthandwerk**
- 8. Die 3 Dimensionen des Bonner Ressourcen Modells - Die Hilfen zum Rahmen.**
- 9. Es geht um:.....**

Fälle und Demonstration



Worum es geht

1. Psychotherapie ist eine komplexe Situation, die reduziert wird bzw. werden muss. Reduktion von Komplexität.

- Intervenieren auf zuvor reduzierende Kategorien (Diagnosen)
- Intervenieren auf die erzählte Problemtrance (des Klienten oder des Behandlers)
- Intervenieren auf zuvor reduzierende Modelle (Verfahren)
- Intervenieren auf den reduzierten Blick auf den gegenüberstehenden Klienten.

2. Der Systemische, Hypnotherapeutische und Lösungsfokussierte Blick und das Vorgehen reflektieren gerade diese Reduktionen.

- **Mit diesen Verfahren können wir die Reduktion wieder erweitern.**
- **Intervenieren wird eine Ebene höher angelegt**

Rahmen heißt, dem Klienten seinen Weg gestalten zu helfen. „Ich ändere niemand- ich stelle einen Rahmen bereit. M. Erickson.“



Das Bonner Ressourcen Modell- die Hypno-Systemisch-Lösungsorientierte Rahmung von Veränderungsarbeit

Anne M. Lang

.....eingebettete Veränderungsarbeit heißt:

- in „diese“ Interaktion der Veränderungsarbeit (Kontext, Kl./Pat- Th./B./C.)
- in komplexe Zusammenhänge (relevante äußere Systeme, Individuelle Besonderheiten und Fähigkeiten)
- Interventionen als Angebote für einen Klienten... Wie werden die genutzt und weitergeführt...

Das ist mehr als:

- Tools nach einer Fachtheorie, nach Hypothesengebäuden
- nach Diagnosen
- nach Problemtrancen



Hypno- systemisch-Lösungsfokussiertes Vorgehen heißt:

Teil I.

1. Beachten von:

- Implikationen d.h. versteckte Suggestionen
(jede Auswahl in der Kommunikation ist eine Implikation!)

2. Breite der Anwendung:

- Modifizieren für diesen Klienten, Flexibilität des Therapeuten, Utilisation

3. Breite der Intervention:

- Nicht auf die Störung hin, sondern **auf den Menschen hin**- seine Aufmerksamkeit, seine Art, Werte, Selbstorganisation, die zusammen entdeckt werden und nicht feststeht
- Nicht auf die Störung hin, sondern **auf die Interaktion hin** – gegenseitige Neugierde, gegenseitiges Utilisieren, gegenseitiges System

Teil II. Erzeugen von neuer Wirklichkeit über

1. Erkunden - Auflösen von Problemtrance-Modi

- „Festgebackene“ Konstrukte ausdifferenzieren- Sprache und Kommunikation
- „Eingefahrene“ Systeme erkunden, einbeziehen, nutzen

2. Erkunden - Herstellen von Lösungstrance-Modi

- Vorstellungen und Vorstellungsszenen
- Ausrichtungen in Zielbereiche, schon Erwünschtes
- Re-Assoziieren von Ressourcen- Situationen der Fähigkeiten
- „Real-Als-Ob“ über Sinneswahrnehmungen hineingehen
- Dissoziation und Assoziation
- Modifizieren von Erinnerungsszenen

Das Bonner Ressourcen Modell- die Hypno-Systemisch-Lösungsorientierte Rahmung von Veränderungsarbeit

Anne M. Lang

Was machen wir?

wenn wir nicht nur „Tools“ anwenden?

wenn wir nicht intervenieren?

- auf Diagnosen hin?
- auf Problemtrancen hin?
- auf Verfahren hin?

.....dann rahmen wir Prozesse mit Meta-Interventionen



Was heißt Meta-Intervenieren?

Rahmen – d.h. mitgehen mit dem Prozess

Heben – d.h. in das Bewusstsein und in die Aufmerksamkeit bringen

Erkunden – d.h. entdecken und entdecken lassen

Erweitern – altes belassen und neues hinzufügen

d.h. diese Interventionen bedienen **ein weitere Ebene**
der Veränderungsarbeit

Die konstruktivistische Ebene der Wahrnehmung, Einordnung,
Bewertung



Kunsthandwerk

1. Kunstfertigkeit der flexiblen Anpassung
2. Unbedingte Zuversicht
3. Ressourcen-“Unterstellung“
4. Gute Selbstreflexion
5. Systemischer Überblick System
„Veränderungsarbeit“, „mitgebrachte“ Systeme
6. Feinblick im Kontakt
7. Supervision, Metablick

Die 3 Dimensionen des Bonner Ressourcen Modells

Die Hilfen zum Rahmen

1. Prozessdimension - prozessaktivierend
2. Schleifendimension- Passung zur Besonderheit des Klienten, der Situation, des Kontakts
3. Meta-Dimension – auf beteiligte Systeme

Das Bonner Ressourcen Modell- die Hypno-Systemisch-Lösungsorientierte Rahmung von Veränderungsarbeit

Anne M. Lang

Es geht um:

- Die Selbstorganisation eines Individuum
- Die Aufmerksamkeit
- Die Fokussierung
- Die Beachtung von Sprache und Kommunikation
- Die Implikation des therapeutischen Systems



**Das Bonner Ressourcen Modell- die Hypno-Systemisch-Lösungsorientierte Rahmung von
Veränderungsarbeit
Anne M. Lang**

**Besuchen Sie meine Homepage
mit viel Information über unsere Arbeit in Bonn**

www.institut-systeme.de

